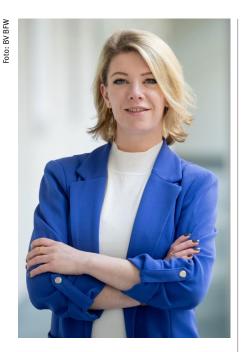
BG BAU hat neuen stellvertretenden Hauptgeschäftsführer

Foto: Jan-Peter Schulz/BG BAU

Michael Kirsch ist seit fast 25 Jahren in verschiedenen Funktionen bei der BG BAU tätig

ichael Kirsch ist seit Anfang Februar 2022 neuer stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU). Er übernimmt die Stelle, die durch die Ernennung Hansjörg Schmidt-Kraepelins zum Hauptgeschäftsführer frei geworden war. Der 52-jährige Diplom-Bauingenieur und Diplom-Wirtschaftsingenieur Kirsch ist seit fast 25 Jahren in verschiedenen Funktionen bei der BG BAU tätig. Zuletzt leitete er als Geschäftsführer die Region Mitte der BG BAU in Wuppertal, nachdem er mehrere Jahre die Bezirksprävention Mitte der BG BAU geführt hatte. Vor seinem Wechsel zur BG BAU im Jahr 1998 war er als Bau- und Projektleiter für einen großen Baukonzern tätig.

Neue Geschäftsführerin beim Bundesverband Deutscher Berufsförderwerke



Diana Scholl ist neue Geschäftsführerin des Bundesverbands Deutscher Berufsförderungswerke

er Bundesverband Deutscher Berufsförderungswerke (BV BFW) hat eine neue Geschäftsführung. Seit dem 1. Januar 2022 leitet Diana Scholl die Berliner Geschäftsstelle. Sie folgt auf Niels Reith, der im September 2021 zur GVG Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung gewechselt ist. Diana Scholl war zuvor mehr als sieben Jahre beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) beschäftigt. Scholl bringt aus ihrer bisherigen Tätigkeit mehrjährige Erfahrungen in der Verbandsarbeit und der politischen Kommunikation mit. So leitete Diana Scholl zuletzt die politische Kommunikation und Netzwerkarbeit beim BVMW und war in dieser Funktion unter anderem für die Mittelstandsallianz, ein Bündnis von mehr als 30 Partnerverbänden, verantwortlich. Scholl (33) studierte politische Kommunikation in Potsdam sowie Politikberatung und Volkswirtschaftslehre in Halle an der Saale.

Inken Gallner neue Präsidentin des Bundesarbeitsgerichts

er Bundespräsident hat die Vorsitzende Richterin am Bundesarbeitsgericht Inken Gallner zur Präsidentin des Bundesarbeitsgerichts ernannt. Gallner war von Juli 2005 bis Mai 2007 an das Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg - Kammer Mannheim - abgeordnet. Am 15. Mai 2007 wurde Gallner zur Richterin am Bundesarbeitsgericht ernannt und zunächst dem Neunten Senat zugewiesen. Anschließend gehörte sie dem Sechsten Senat und dem Siebten Senat jeweils als stellvertretende Vorsitzende an. Ab Februar 2013 war sie Pressesprecherin des Gerichts. Von Juli 2014 bis Juni 2016 leitete sie als Ministerialdirektorin ("Amtschefin") das Justizministerium Baden-Württemberg. Nach Beendigung ihrer Beurlaubung zum Ende der Legislaturperiode kehrte sie an das Bundesarbeitsgericht zurück und wurde erneut dem Sechsten Senat zugeteilt. Im Oktober 2017 wurde Gallner zur Vorsitzenden Richterin ernannt und dem Zehnten Senat als Vorsitzende zugewiesen.



Inken Gallner ist mit Unterbrechungen seit 2007 am Bundesarbeitsgericht tätig

: BAG